

Amtliche Nachricht

MARKTGEMEINDE

Information



Berichte aus den Regionen

Obritzberg - Rust - Hain

Ein frohes Osterfest!

wünschen Ihnen von Herzen

Bgm. Gerhard Wendl

die Gemeinderäte und Gemeindebediensteten!

AUS DEM INHALT

- Termine/Veranstaltungen
- Amtsstunden
- Franz Robineau
- Heurigenkalender
- Bericht Bgm. Wendl
- Bericht VbGm. Brader
- Neujahrsempfang
- 1424
- Bericht GfGR. Amon
- Vermessung Schubert
- Online-News
- Bericht GfGR. Engelhart
- Babygratulation
- HTL Krems
- Gastfamilien gesucht
- Änderung NÖ BO 1996
- Diverse Veranstaltungen
- Stellenausschreibung
- NÖ Hilfswerk
- Frühjahrsputz
- Leader
- Union Obritzberg-Rust-Hain
- 101. Geburtstag
- WET Einschaltung
- Amtliche Infos
- Smovey
- Mitanaund bei uns am Land
- Energie
- Volksschule
- Kindergarten



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage - www.obritzberg-rust.gv.at



TERMINE – VERANSTALTUNGEN

- 26. April**
19.30 Uhr Frühjahrskonzert JBK Fladnitztal in Statzendorf
- 27. April**
Kirtag Großrust
- 30. April**
Maibaumaufstellen FF Schweinern
Maibaumaufstellen FF Zagging
- 4. Mai**
Kellerfest ÖKB Hain
- 9. Mai**
ASZ Schweinern von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- 10. Mai**
Kino im Dorfhaus Doppel-Neustift-Hofstetten
- 20. Mai**
Mutter-Eltern-Beratung, 13.15 Uhr Gde.-Zentrum Obritzberg
- 29. Mai**
Seifenkistrennen in Großrust
- 29. Mai, 31. Mai und 1. Juni**
FF-Fest der FF-Obritzberg
- 6. Juni**
Kino im Dorfhaus Doppel-Neustift-Hofstetten
ASZ Schweinern von 13.00 bis 18.00 Uhr
- 13. Juni**
Sonnwendfeuer Hain United in den Hainern Großkellern
- 14. Juni**
Sonnwendfeuer der FF-Schweinern im Garten Dr. Speiser
- 16. Juni**
Kellerfest in den Großkellern der Landjugend Hain
- 17. Juni**
Mutter-Eltern-Beratung, 13.15 Uhr Gde.-Zentrum Obritzberg
- 21. Juni**
Gartenparty der FF-Zagging
- 22. Juni**
Tag der Blasmusik in Oberwölbling
Gartenfest der FF Zagging

AMTSSTUNDEN DER MARKTGEMEINDE OBRITZBERG-RUST-HAIN

Montag 8–12 Uhr, Dienstag 8–12 und 16–19 Uhr
Mittwoch 8–12 Uhr, Freitag 8–12 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 16–19 Uhr
Terminvereinbarungen auch außerhalb dieser Zeiten möglich!
Amtsstunden des Vizebürgermeisters: Dienstag 18–19 Uhr

Das Gemeindeamt Obritzberg ist erreichbar:

3123 Obritzberg, Marktstraße 14
Tel.: 02786/2292 Fax: – 20
www.obritzberg-rust.gv.at

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Obritzberg-Rust,
3123 Obritzberg, Marktstraße 14 - Amtliche Nachricht - Verlagspostamt: 3100 St. Pölten
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerhard Wendl
Gesamtherstellung: Dockner druck & medien, 3125 Kuffern

Prompte Pickerüberprüfung
auch samstags von 9–11.30 Uhr

**DISKONT-
TANKSTELLE**

AUTOHANDEL & SERVICE

HAVARIEDIENST

Franz Robineau

SANDGEWINNUNG

Spielsand • Feinputzsand
Mauersand • Kabelsand

KFZ Werkstätte Franz Robineau, A-3123 Groß Rust 37
Tel. 02782/84018, Fax 02782/84018-4, werkstaette.robineau@gmx.at

HEURIGENKALENDER

OBRITZBERG – RUST:

Mostheuriger
A. u. B. Unfried
02.04. – 16.04.

Stöger Martin
24.04. – 13.05.

Higer Anton
14.05. – 29.05.

Stetina-WICK
28.05. – 17.06.

Fraunbaum
Alois u. Johanna
18.06. – 30.06.

Haftner Maria
27.06. – 10.07.

HAIN:

Weinschenke
Diry Florian
09.05. – 26.05.

Weinschenke
Gamsjäger Leopold
04.06. – 19.06.

Weinschenke
Gamsjäger Günter
26.06. – 10.07.

Weinschenke
Korntheuer Leopold
17.07. – 29.07.

*Die Heurigenwirte
von Obritzberg, Rust und Hain
freuen sich auf Ihren geschätzten Besuch!*



**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!
Geschätzte Jugend!**



Viel Neues gibt es zu berichten.

Die Postservicestelle in der Bäckerei Bogner wird aufgrund diverser Umstellungen Ende Mai geschlossen. Der Gemeinderat hat sich bei der letzten Gemeinderatssitzung einstimmig für die Übernahme der Postpartnerschaft durch unser Gemeindeamt ausgesprochen.

Wir werden diesen Service für unsere Bürgerinnen und Bürger weiterführen. Zuständige Bearbeiterin wird Anna-Sophie Schrefl sein.

Dieses ist in Zukunft bei unserer Postpartnerschaft möglich:

- Annahme von Briefsendungen, Postpaketen, EMS Sendungen und Werbesendungen
- Abgabe von Briefsendungen und Paketen
- Durchführung von Banktransaktionen (Ein- und Auszahlungen bis € 1.000,-)
- Vermittlung von Bankdienstleistungen
- Verkauf von Briefmarken, Postkarten und Briefkuverts
- Philatelistische Produkte und Markenbücher
- E-Voucher (Ladebons und Prepaid Karten)
- Telefonwertkarten für Öffentliche Fernsprecher

LWL Projekt:

Der Lichtwellenleiter (Glasfaser) ist nun am Ende der Planungsphase; die Bauphase ist in vollem Gange. Die ersten Betriebe und Haushalte sollten Ende Mai oder Anfang Juni bereits ans Netz gehen. Es ist ein Projekt unserer Gemeinde. Um alle Einwohner Vorort zu informieren werden laufend Informationsveranstaltungen in den Ortschaften abgehalten werden.

Hermine Scheichelbauer wird im Mai in ihre Freizeitphase der Altersteilzeit wechseln und anschließend im Frühjahr 2016 ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Im Namen der Marktgemeinde Obritzberg-Rust möchte ich ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit für unsere Gemeinde aussprechen und wünsche Frau Scheichelbauer alles Gute für die Zukunft.

Schul- und Kindergartenwart:

Seit 2. Jänner ist Andreas Stachelberger als Schul- und Kindergartenwart angestellt. Er ist gelernter Zimmerer und sein Aufgabengebiet umfasst u.a. die anfallenden Reparatur- und Pflegearbeiten rund um beide Gebäude.

Wohnungen in Großrust:

Es wurde bereits mit dem Bau von 29 Wohnungen begonnen. Im Sommer 2015 sollen sie fertiggestellt und eröffnet werden.

Ich darf Ihnen im Namen aller Gemeinderäte und den Bediensteten der Gemeinde noch schöne und frohe Ostern wünschen.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister Gerhard Wendl

wendl.gerhard@aon.at

Tel. 0664/3419484



**Sehr geehrte Damen
und Herren!**

Also doch ...

Viel früher als sonst ist das Frühjahr gekommen. So konnte die Firma Leyr&Graf bereits am 17. Februar 2014 den Kanalbau fortsetzen.

Bevor es mit dem letzten Bauabschnitt weitergeht, wird das Lichtwellenleiterprogramm etappenweise umgesetzt. So wird das Netz in den Orten Schweinern, Grünz, Doppel, Neustift, Hofstetten und Teilen von Obritzberg errichtet.

In weiterer Folge soll Großrust ins Netz eingebunden werden. Sobald die Einreich- Ausschreibungs- und Vergabearbeiten am BA08 für den Kanalbau abgeschlossen sind, können auch die Grabarbeiten für die Abwasserentsorgung weitergeführt werden.

In diesem Zuge werden auch die Lichtwellenleiter in den Orten Heinigstetten, Flinsdorf und Obermerking verlegt.

Ich wünsche Allen ein unfallfreies Baugeschehen und eine unfallfreie Frühjahrsaison.

Seien Sie immer freundlich, dann sind es die Anderen auch.



Frohe Ostern wünscht

Euer Vizebürgermeister

Joachim Brader

brader@zagging.at

Tel. 0664/9248321



NEUJAHRSEMPFANG: DANK AN VEREINE UND EIN HERZLICHES GRÜSS GOTT DEN NEUBÜRGERINNEN!

Bürgermeister Gerhard Wendl und geschäftsführender Gemeinderat Thomas Amon luden Mandatare, Vereinsobleute, Feuerwehrkommandanten und Neubürgerinnen und Neubürger der Marktgemeinde Obritzberg-Rust zum ersten Neujahrsempfang. Mehr als 100 Gäste folgten der Einladung und verbrachten einige gemütliche Stunden im Gemeindesaal in Obritzberg. Es wurde den Vereinen Dank und Anerkennung für die gemeinnützige Arbeit in der Gemeinde und für die Gesellschaft ausgesprochen und die Zuzügler wurden als neue Bürger willkommen geheißen.

EIN JAHR MIT VIELEN PROJEKTEN

Ein durchwegs positives Resümee zog Bgm. Gerhard Wendl im Rahmen des Neujahrsempfangs: „Mit Umstellung der Adressen, zügigen Weiterbau unseres Kanalnetzes und Erweiterung unseres Sport- und Freizeitangebotes wurde im letzten Jahr viele Projekte in unserer Gemeinde umgesetzt.“

Doch nicht nur die Bilanz, sondern auch der Blick nach vorne war dem Gemeindeoberhaupt wichtig: „Es wird ein Jahr der Arbeit. Gemeinsam mit unseren Bürgern wollen wir viele Projekte in der Gemeinde umsetzen. Vor allem ist uns der Ausbau der LWL Leitungen, Schaffung von leistbaren Wohnraum und eine übergreifende Standortentwicklung mit einem professionellen Markenbildungsprozess aufzubauen wichtig.“

PRÄSENTATION DER FERTIGGESTALTETEN VEREINSBROSCHÜRE

Nach dem offiziellen Teil wurde die Vereinsbroschüre, die GfGR Thomas Amon gemeinsam mit den Vereinen der Gemeinde ausgearbeitet hat, vorgestellt. Ab sofort erhält jede neue Bürgerin und jeder neue Bürger bei der Anmeldung auf der Gemeinde ein Vereinsheft mit nach Hause.

„In dieser Vereinsbroschüre findet man die ganze Vielfalt an Vereinen, wo jede Bürgerin und jeder Bürger mit seinen bzw. ihren Interessen Platz findet. Ich hoffe jeder Zuzügler findet „Seinen Verein“ und jeder ist von Beginn an mit viel Freude und Begeisterung mit dabei“, so GfGR Thomas Amon.

Jetzt auch digital.

Die neue 1424 Jugend:karte NÖ auf deinem Handy

Jetzt wird's virtuell. Mit noch mehr Vorteilen, noch mehr Ermäßigungen, noch mehr Funktionen, noch mehr Gewinnspielen, immer die aktuellsten News und das im brandneuen Design!

Ab Sofort ist die 1424 APP in den Google Play und iTunes Stores zum Download verfügbar – wie gewohnt kostenlos!

Hol dir deine persönliche 1424 Jugend:karte NÖ mit allen Funktionen auch auf dein Handy.

Und das Beste: sie ist im Sinne des Jugendgesetzes in Niederösterreich als Altersnachweis anerkannt!

Für alle die noch keine 1424 Jugend:karte NÖ haben gibt's das Antragsformular auf www.1424.info zum Download.

Wenn du schon eine hast, kannst du dir deine Virtuelle ganz einfach freischalten lassen. Schick eine Mail an info@1424.info ruf an unter **02742/24565** oder komm persönlich vorbei.

1424
Jugend:info NÖ
Klostergasse 5
3100 St. Pölten

Dankeschön

Wir möchten uns für die große Unterstützung bei der Dorfgemeinschaft und der freiwilligen Feuerwehr Schweinern auf das Herzlichste bedanken.

Dagmar, Thomas und Stefan Kerzendorfer





BERICHT DES OBMANNES DES AUSSCHUSSES FÜR JUGEND, SPORT, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND KULTUR

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!



Das Jahr 2014 begann in der Gemeindestube mit vielen Veränderungen. Mit Gerhard Wendl haben wir einen neuen Bürgermeister, der für Hand-schlagqualität und Weitsicht steht und daher freue ich mich auf die zukünftige Zusammenarbeit. Auch ich darf seit Dezember 2013 im Gemeindevorstand als geschäftsführender Gemeinderat mitarbeiten und bin über dieses Vertrauen dankbar. Ich weiß aber, dass diese Position mit viel Verantwortung und Arbeit verbunden ist. Arbeit, die mir in der Gemeinde sehr viel Spaß macht. Mir liegen die Entwicklung und die Lebensqualität unserer Heimat besonders am Herzen. Das hat viele Aspekte: von kulturellen Angeboten bis zum öffentlichen Verkehr, von Sport- und Freizeiteinrichtung bis zum Wohnen. Hier gilt es die Herausforderungen der Zukunft anzunehmen und Schritt für Schritt unsere Gemeinde weiterzuentwickeln.

Obritzberg-Rust-Hain kultureller, schneller und lebenswerter machen. An diesen Aspekten will ich anknüpfen und unsere Gemeinde noch mehr zu einer Jugend-, Familien-, Wohn- und Wohlfühlgemeinde gestalten.

Deswegen haben wir auch für 2014 klare Ziele definiert. Nach dem Motto „Wohnen in Obritzberg-Rust-Hain, arbeiten in der Stadt“ wollen wir ein Verkehrskonzept erarbeiten um für unsere Pendler und Schüler eine noch besser Anbindung mit dem öffentlichen Verkehr zu erreichen.

Weiters wollen wir unsere Freizeitmöglichkeiten verbessern und daher werden wir in Großrust den kompletten Fußballplatz erneuern. In der Planung sind auch ein öffentliches WC und die Sanierung der Räumlichkeiten im alten Saunabereich. Somit erhält das Bildungs- und Freizeitzentrum Großrust seinen Feinschliff.

Auch die Kultur mit einer Vielzahl an hier lebende Künstlerinnen und Künstler wollen wir erlebbar machen. Kultur schafft Arbeit für viele und Werte für alle. Und so ist der erste Obritzberg-Rust-Hainer Kulturherbst mit einem breit gefächerten Kulturangebot für jeden Gemeindebürger in Planung.

Für mich stehen 2014 drei Ziele ganz oben. Obritzberg-Rust-Hain muss kultureller, schneller und lebenswerter sein – und werden. Kultureller als andere, damit die Kunst für alle erlebbar wird. Schneller als andere, damit wir im Wettbewerb der Regionen weiter vorne bleiben. Lebenswerter als andere, damit wir eine Gemeinde mit Lebensqualität werden und bleiben!

Ich wünsche allen GemeindebürgerInnen frohe Ostern und den Schülern und Studenten noch zusätzlich schöne Ferien.

P.S.: In der Rubrik „Mitanaund bei uns am Land“ stellt sich diesmal die Hain United vor!

**Ihr geschäftsführender Gemeinderat für Jugend, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit und Sport
Thomas Amon**

»Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.«

VERMESSUNG SCHUBERT
www.schubert.at

Vermessung und mehr ...
kompetent. effizient. punktgenau.

<p>Grundstücksvermessung</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundteilungen: Bauland und Grünland Grenzkataster „Intelligente“ Parzellierungen Grenzfeststellungen Sachverständigen-Gutachten 	<p>Ingenieurvermessung</p> <ul style="list-style-type: none"> Vermessung am Bau GPS-Präzisionsvermessung Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser Leitungs-Dokumentation Geo-Monitoring Tunnelvermessung
<p>Liegenschaften</p> <ul style="list-style-type: none"> Gebäude-Bestandsvermessung: Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung Liegenschafts-Management Facility Management Laserscanning 	

vermessung@schubert.at | www.schubert.at

	<p>ST. PÖLTEN Tel. +43 (0)2742/3625 64-0</p> <p>Amstetten Tel. +43 (0)7472/61 203</p> <p>Krems/Donau Tel. +43 (0)2732 / 85 760</p> <p>Neulengbach Tel. +43 (0)2772 / 52 133</p> <p>Ybbs/Donau Tel. +43 (0)7412 / 55 483</p>
--	--



OBRITZBERG-RUST BAUT ONLINE-NEWS-ANGEBOT AUS!

Online-Tool versorgt Gemeindeforum mit aktuellen Energie- und Umweltnews.

Medieninformation der Energie- und Umweltagentur NÖ, Jänner 2014

Die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich steht den Gemeinden als erste Anlaufstelle in den Bereichen Klima, Umwelt sowie Energie zur Verfügung und stellt ihnen wertvolle Serviceleistungen zur Verfügung. Eine solche ist ein Online-Tool, welches die Gemeindeforum vollautomatisch mit aktuellen Informationen rund um die Themen Energie, Umwelt und Natur versorgt.

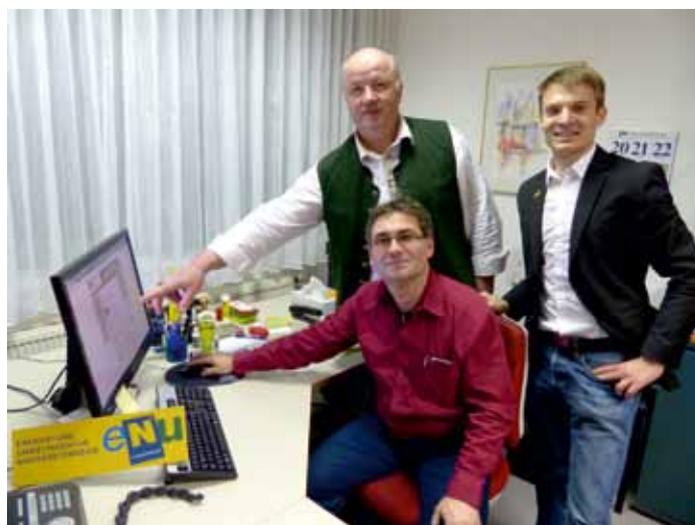
Alle Niederösterreichischen Gemeinden verfügen über UmweltgemeinderätInnen und haben seit 2013 einen Energiebeauftragten zu stellen. Betreut werden sie durch die Energie- und Umweltagentur NÖ, die den Gemeinden zur Unterstützung im Bereich der Bewusstseinsbildung ein News-Tool für die Gemeindeforum zur Verfügung stellt. Dieses Tool, welches durch Implementierung eines vorgegebenen Codes in den Quellcode der Gemeindeforum einfach aktiviert werden kann, versorgt die Gemeindeforum laufend mit aktuellen News-Schlagzeilen zu Energie- und Umweltthemen. Die Schlagzeilen sind verlinkt mit firmenunabhängigen Beiträgen auf der Website der Energie- und Umweltagentur NÖ. Die Marktgemeinde Obritzberg-Rust hat als einer der ersten Niederösterreichischen Gemeinden das News-Tool auf ihrer Gemeindeforum – www.obritzberg-rust.gv.at – eingebunden.

Bürgermeister Gerhard Wendl: „Die Themen Energie, Umwelt und Natur nehmen in der Marktgemeinde Obritzberg-Rust eine wichtige Rolle ein. Nicht zuletzt deswegen haben wir das kostenlose Angebot der Energie- und Umweltagentur NÖ gerne angenommen. Durch die laufende Bereitstellung von Energie- und Umweltnews auf unserer Gemeindeforum ist diese wieder um eine Attraktion reicher. Zudem sind die News-Schlagzeilen mit interessanten Berichten sowie Tipps und Tricks aus der Praxis hinterlegt und stellen somit eine wertvolle Hilfestellung für die BürgerInnen dar.“

„Niederösterreichs Gemeinden nehmen bei der Erreichung der ambitionierten Energie- und Umweltziele eine zentrale Rolle ein. Mit dem Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ versuchen wir die Gemeinden bestmöglich bei ihren Aktivitäten zu unterstützen“, unterstreicht Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, Dr. Herbert Greisberger die herausragende Stellung der

Gemeinden in Niederösterreich. Und Greisberger weiter: „Mit dem News-Tool für Gemeindeforums soll es Gemeinden noch leichter gemacht werden ihre BürgerInnen im Energie- und Umweltbereich zu informieren. Zudem unterstützen die GemeindebetreuerInnen der eNu die Gemeinden bei der Implementierung des News-Tools auf der Gemeindeforum.“

Weitere Informationen zum Energieeffizienz-Gesetz und Gemeinde-Beratung erhalten Sie am Gemeinde-Telefon der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Nummer 02742 22 14 44, auf www.umweltgemeinde.at und beim Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19 bzw. auf www.enu.at




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.
**Ihre Altmedikamente werden werktags
von 6:00 - 18:00 Uhr angenommen**
Rotes Kreuz
Bezirksstelle Herzogenburg
www.rotekruz.at/herzogenburg
herzogenburg@n.rotekruz.at

ALTMEDIKAMENTENSAMMLUNG**AUS LIEBE ZUM MENSCHEN**



BERICHT DER OBFRAU-STELLVERTRETERIN DES AUSSCHUSSES FÜR VOLKSSCHULE, KINDERGÄRTEN UND FAMILIE

Liebe Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger,

für alle, die mich noch nicht kennen, darf
ich mich kurz vorstellen. Ich heiße Dani-
ela Engelhart, komme aus Großhain und
bin seit 9 Jahren im Gemeinderat unserer
Marktgemeinde tätig.



Am 18. März wurde ich von meinen Gemeinderatskollegen in
den Gemeindevorstand gewählt und werde künftig den Aus-
schuss für Volksschule, Kindergarten und Familie übernehmen.

Zuvor war ich bereits Ausschussobfrau-Stellvertreterin, wo-
durch ich auch schon das Vergnügen hatte, am Faschingsdiens-
tag mit dem Vizebürgermeister und einigen anderen Gemein-
deräten im Kindergarten und der Volksschule Krapfen für die
Kinder zu verteilen.

Die neue Bushaltestelle in Großhain wurde bereits in den Bus-
fahrplan aufgenommen. In Planung ist ein Buswartehaus.

Da diverse zukünftige Vorhaben eine gemeinsame Entscheidung
sowohl von Seiten der Gemeinde aber auch seitens der Bevöl-
kerung sein sollen, habe ich für Anregungen und Ideen aus der
Bevölkerung jederzeit ein offenes Ohr.

In diesem Sinne freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit
und wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebür-
gern ein frohes Osterfest!

GfGR. Daniela Engelhart

Tel.: 0676/4505079

GEMEINDE VERSÜSSTE DEN FASCHINGS- DIENSTAG

Eine süße Überraschung gab es für die Kindergarten- und
Volksschulkinder in Großbrust am Faschingsdienstag. Vbgm.
Joachim Brader teilte gemeinsam mit GfGR. Thomas Amon,
GfGR. Daniela Engelhart und GR. Edeltraud Saferding
Krapfen an die Kinder aus. Neben den tollen Verkleidungen
der Kinder und einem Faschingsumzug durch Großbrust
konnten die Gemeindevertreter das Faschingsfest für die
kleinen Gemeindebürger etwas versüßen.



Das Bild stammt vom Besuch in der Volksschule und zeigt GfGR. Thomas Amon, Fabian Geier, GR. Edeltraud Saferding, Jakob Prischink, GfGR. Daniela Engelhart, Vinzent Dorner, Flora Peham, Dominik Hipfl, Melanie Oberndorfer, Volksschullehrerin Ursula Wimmer, Elina Hintermeyer, Sarah Hofmann, Vbgm. Joachim Brader, Robert Gschwendtner und Helene Geissberger (stehend), Emelie Dorner, Hannah Weissenberger, Joseph Engelhart, Samantha Dockner und Theresia Buchinger (sitzend, jeweils von links).

BABY-GRATULATIONEN



Messerer Tamara und Roman mit Sohn Gabriel, Erber Andrea, Hiegesberger Christian mit Tochter Anna, Edlinger Daniela mit Sohn Jasper, Edlinger Jürgen, Prager Christiana mit Tochter Miriam, Figl Franz mit Tochter Sophie, Sprengnagel Katrin, Fladenhofer Andrea mit Sohn Viktor, Koppensteiner Peter, Loibner Hermann mit Tochter Lilliana, Loibner Johannes, Verena und Elias, Bgm. Gerhard Wendl



H O L Z B A U



HTL KREMS

ABENDKOLLEG HOLZ MACHT STOLZ !

- gratis
- berufsbegleitend
- 3 Jahre, abends
- Abschluss m. Matura
- für ehem. Fachschüler,
Meister, Werkmeister,
Poliere, Bauhandwerker

INFOABENDE

04.04. - 23.05. - 06.06.14
jeweils 16:00 in d. Aula
der HTL KREMS

S A N I E R U N G



HTL KREMS

TAGESKOLLEG SANIEREN STATT FRIEREN !

- gratis
- Förderung AMS
- 2 Jahre, tagsüber
- Abschluss m. Matura
- für ehem. Fachschüler,
Meister, Werkmeister,
Poliere, Bauhandwerker

INFOABENDE

04.04. - 23.05. - 06.06.14
jeweils 16:00 in d. Aula
der HTL KREMS

„GASTFAMILIEN GESUCHT“

Bereits seit dem Sommer 1994 wird in Niederösterreich eine **Erholungsaktion für Kinder aus der Republik Belarus (Weißrussland)** durchgeführt. Bisher kamen bereits mehr als 3500 Kinder aus verstrahlten Gebieten in den Genuss eines Erholungsurlaubes in Österreich.

Nach der Katastrophe von Tschernobyl (1986) gingen 75% der Emissionen auf Belarus nieder. Das Land war und ist stärker betroffen als die Ukraine oder Russland. Im Laufe der Jahre und Jahrzehnte werden die Langzeitfolgen mehr und mehr sichtbar. Die Raten an Krebs-erkrankungen (vor allem Schilddrüsenkrebs) steigen drastisch, an einer Schwächung des Immunsystems leiden praktisch alle Kinder.

Laut Auskunft international anerkannter Ärzte bedeutet ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung für die Kinder die Möglichkeit, ihren Körper zu einem großen Teil von Radionukliden zu befreien und gestärkt an Körper und Seele wieder in ihre Heimat zurück zu kehren. Für den Sommer 2014 werden **Gastfamilien gesucht**, die Kinder aus Belarus für drei Wochen aufnehmen möchten.

Termine: 28.6. – 18.7.; 17.7. – 8.8. und 7.8. – 28.8.2014
Die Kinder sind zwischen **10 und 14 Jahre alt**, erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein.

Besonders geeignet sind Familien, die eigene Kinder im genannten Alter haben, aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Wichtigste Voraussetzung ist die Bereitschaft, ein zusätzliches Familienmitglied aufzunehmen und zu betreuen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder. Für den Transport der Kinder soll von den Gastfamilien ein finanzieller Beitrag in der Höhe von € 130.– pro Kind geleistet werden. Über Unterstützung durch Sponsoren (Patenschaften für einzelne Kinder) freuen sich alle Beteiligten.

Bitte unterstützen Sie dieses Erholungsprojekt indem Sie den Aufruf verlautbaren bzw. Möglichkeiten finden/unterstützen, ihn zu verbreiten.

Informationen bei Maria Hetzer, 02742 9005 15466 oder 0676 96 04 275, info@belarus-kinder.net oder www.belarus-kinder.net

Maria Hetzer

Organisation des Projektes
„Erholung für Kinder aus Belarus“



ÄNDERUNGEN IN DER NÖ BAUORDNUNG 1996, IN DER NÖ BAUTECHNIKVERORDNUNG 1997 SOWIE IN DER NÖ GEBÄUDEENERGIEEFFIZIENZVERORDNUNG 2008

Der Landtag von Niederösterreich hat in seiner Sitzung vom 05. November 2013 einige Änderungen in der NÖ Bauordnung 1996, in der NÖ Bautechnikverordnung 1997 sowie in der NÖ Gebäudeenergieeffizienzverordnung 2008 beschlossen. Die Marktgemeinde Obritzberg-Rust möchte die Bevölkerung auf diesem Wege auf diese Novellen der o. a. Gesetze und Verordnungen aufmerksam machen. Die Änderungen betreffen die Bestimmungen hinsichtlich der periodischen Überprüfungen von Zentralheizungsanlagen und deren Feuerstätten (NÖ BO 1996, NÖ BTV 1997) sowie die Regelungen, welche die Erstellung und die Vorlage eines Energieausweises notwendig machen (NÖ Gebäudeenergieeffizienzverordnung 2008).

In der NÖ Bauordnung 1996 wurde u. a. festgelegt, dass die **Protokolle der wiederkehrenden Überprüfungen der Zentralheizungsanlagen sowie ihrer Feuerstätten**, welche bisher von den Eigentümern zu sammeln und zur Einsichtnahme für Behörden und Rauchfangkehrer stets bereitzuhalten waren, nunmehr nach Durchführung der Überprüfungen durch hierzu befugte Fachleute von den Eigentümern **unaufgefordert der Baubehörde vorzulegen sind** (siehe auch § 34 Abs. 2 NÖ Bauordnung 1996). In der NÖ Bautechnikverordnung 1997 werden in den §§ 188 und 189 die Prüfintervalle der Feuerstätten sowie der jeweiligen gesamten Zentralheizungsanlage geregelt. Der zugehörige Gesetzestext (jeweils Abs. 1) lautet:

§ 188 Abs. 1 NÖ BTV 1997:

Für Betreiber von Zentralheizungsanlagen mit Feuerstätten mit einer Nennwärmeleistung von mehr als 11 kW haben die Feuerstätten im Hinblick auf ihre einwandfreie Funktion, auf die von ihnen ausgehenden Emissionen und auf das Vorliegen eines optimalen Wirkungsgrades in folgenden Intervallen überprüfen zu lassen:

Nennwärmeleistung in kW	gasförmige Brennstoffe	feste und flüssige Brennstoffe
11-50	3 Jahre	2 Jahre
über 50	jährlich	jährlich

Die erste Überprüfung der Feuerstätte ist im Rahmen der erstmaligen Inbetriebnahme durchzuführen.

§ 189 Abs. 1 NÖ BTV 1997:

Für Betreiber von **Zentralheizungsanlagen** mit Feuerstätten mit einer Nennwärmeleistung von mehr als 11 kW haben die Zentralheizungsanlagen im Hinblick auf eine einwandfreie Dimensionierung der Feuerstätte im Verhältnis zur Heizlast des Gebäudes und auf die einwandfreie Wärmeverteilung (§ 34 Abs. 1 Z. 3 und 5 NÖ Bauordnung 1996) in folgenden **Intervallen** überprüfen zu lassen:

Nennwärmeleistung in kW	gasförmige Brennstoffe	feste und flüssige Brennstoffe
11-100	9 Jahre	6 Jahre
über 100	4 Jahre	2 Jahre

Die erste Überprüfung der Zentralheizungsanlage ist im Rahmen der gemäß § 188 Abs. 1 nächstfolgenden Überprüfung der Feuerstätte durchzuführen.

In der NÖ Gebäudeenergieeffizienzverordnung 2008 wurde der § 1 abgeändert. So besagt diese Gesetzesstelle nun, dass die **Erstellung eines Energieausweises** auch dann notwendig ist, wenn bestehende konditionierte Gebäude „**einer größeren Renovierung**“ unterzogen werden müssen (§ 1 Abs. 1, Z. 3). Die Bedeutung des Wortlautes „größere Renovierung“ im Sinne der o. a. Gesetzesstelle wird in den Begriffsbestimmungen der OIB-Richtlinien definiert und lautet wie folgt: **Größere Renovierung** = Renovierung, bei der mehr als 25 % der Oberfläche der Gebäudehülle einer Renovierung unterzogen werden, es sein denn die Gesamtkosten der Renovierung der Gebäudehülle und der gebäudetechnischen Systeme betragen weniger als 25 % des Gebäudewerts, wobei der Wert des Grundstücks, auf dem das Gebäude errichtet wurde, nicht mitgerechnet wird.

Das bedeutet zum Beispiel, dass der notwendigen Bauanzeige gemäß § 15 NÖ Bauordnung 1996 über die Anbringung einer Vollwärmeschutzfassade ein der OIB-Richtlinie 6 und der NÖ Gebäudeenergieeffizienzverordnung 2008 entsprechender Energieausweis beizulegen ist.



FRÜHJAHRSKONZERT

Am Samstag, 26. April um 19.30 Uhr
In der Mehrzweckhalle Statzendorf

TAG DER BLASMUSIK

Am Sonntag, 22. Juni
Beim Musikzentrum Fladnitztal
in Oberwöbling

RESERVIEREN SIE DIESEN TERMIN FÜR IHRE GESUNDHEIT!

1. Spirit-Lifestyle Gesundheitskongress 2014
„BEWEGEN & ERLEBEN“

2. bis 3. Mai 2014
Im Seminarhotel Schreiner,
3663 Laimbach am Ostrong

Anmeldung & Infos:
Frau Silvia Liedtke 0664 2313376
organisation-liedtke@hotmail.com
www.spirit-lifestyle.at

ASV Sturm 40 Statzendorf					
Nachwuchs-Heimspiele			Frühjahr 2014		
Tag	Datum	Uhrzeit	Klasse	Begegnung	Ergebnis
Samstag	15.03.2014	10:30	U13	ASV Statzendorf : NSG Pyhra	:
Samstag	29.03.2014	10:30	U13	ASV Statzendorf : ASK Loosdorf	:
Samstag	12.04.2014	11:00	U11	ASV Statzendorf : NSG St.Veit	:
		12:30	U14	ASV Statzendorf : NSG Rohrbach	:
Karsamstag	19.04.2014	12:30	U13	ASV Statzendorf : SKN St.Pölten	:
		10:30	U13	ASV Statzendorf : NSG SC St.Pölten	:
Samstag	26.04.2014	12:30	U11	ASV Statzendorf : ATSV St. Georgen	:
		11:00	U7 A+B	U7-Turnier in Statzendorf	:
Samstag	03.05.2014	11:00	U13	ASV Statzendorf : SC Herzogenburg	:
		13:00	U14	ASV Statzendorf : NSG Wilhelmsburg	:
Samstag	17.05.2014	10:00	U8	U8-Turnier in Statzendorf	:
		12:00	U9 A+B	U9-Turnier in Statzendorf	:
Freitag	23.05.2014	15:00	U8	U8-Turnier in Statzendorf	:
		17:30	U11	ASV Statzendorf : SCU Kilb	:
Samstag	24.05.2014	11:00	U14	ASV Statzendorf : SV Böhheimkirchen	:
Sonntag	25.05.2014	13:00	U13	ASV Statzendorf : ASV Spratzern	:
Donnerstag	29.05.2014	09:00	U7 A+B	U7-Turnier in Statzendorf	:
		11:00	U9 A+B	U9-Turnier in Statzendorf	:
Freitag	13.06.2014	17:00	U11	ASV Statzendorf : SC Pyhra	:
Samstag	14.06.2014	11:00	U14	ASV Statzendorf : NSG Kilb	:

KINO im dorfhäus

Mai ist Filmmonat im dorfhäus!

Ort: dorfhäus - Doppel-Neustift, Hofstetten, Wachaustrasse 8, 3123 Neustift

Eintritt: 5 €, ermäßigt 3 €

Getränke, Imbisse, Snacks erhältlich - wie im Kino!

Kontakt: 0650/8833610



10 Mai ab 18:00 geöffnet - offenes dorfhäus vor dem Film
24 Mai ab 18:30 geöffnet



Der älteste Schüler der Welt 10. Mai
The First Grader 19:30h
Kenia/USA/GB 2010, 100 Min
Spielfilm Freigegeben: ab 12 Jahren

Ein ehemaliger Widerstandskämpfer möchte auf seine alten Tage die Schulbank drücken und löst erheblichen Tumult aus. Liebenswerte afrikanische Tragikomödie um die Verwirklichung eines Traumes und die Geschichte eines Landes.
Weitere Infos: <http://www.movieplot.de/movies/der-aelteste-schuler-der-welt/comments>



Das Schwein von Gaza 24. Mai
Le cochon de Gaza 19:30h
Frankreich/DB 2011, 95 Min
Spielfilm Freigegeben: ab 12 Jahren

Der Fischer Jafaar fängt statt großen Fischen ein Schwein. Nun hat Jafaar ein gewaltiges Problem, denn Schweine gelten in Gaza als unreine Tiere und sind mehr als unerwünscht. Der Unglücksrabe Jafaar versucht alles, um das lästige Schwein schnellstmöglich los zu werden und beginnt dabei einen skurrilen, aber nicht ungefährlichen Handel, der seine klägliche Existenz verbessern soll...
Weitere Infos: <http://www.das-schwein-von-gaza.de>

OBRITZBERGER FEUERWEHRFEST



29. und 31. Mai sowie 1. Juni

PROGRAMM:

DONNERSTAG, 29. MAI:

ab 9.00 Uhr Festbetrieb

11.00 Uhr Bieranstich

anschl. Frühschoppen: **D'Diry Buam und Freunde**

ab 18.00 Uhr – **Mostlandstürmer**

SAMSTAG, 31. MAI

ab 10.00 Uhr Festbetrieb

ab 10.00 bis 13.0 Uhr Feuerlöscherüberprüfung

ab 21.00 Uhr spielt **Gastein**

SONNTAG, 1. JUNI

Frühschoppen mit der **JBK Fladnitztal**

Auf Euer Kommen freut sich die FF-Obritzberg!



**Marktgemeinde
Obritzberg-Rust**

Marktstraße 14
3123 Obritzberg

e-mail: gemeinde@obritzberg-rust.gv.at

Tel.: 02786/2292-0

Fax.: 02786/2292-20

<http://www.obritzberg-rust.gv.at>

**Obritzberg
Rust-Hain**



DVR: 0427918

Obritzberg, am 28. März 2014

Kundmachung einer Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Obritzberg-Rust gelangt die Stelle einer **Reinigungskraft** zur Besetzung.

Anstellung und Entlohnung richten sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVB), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Die Anstellung erfolgt ab 01.09.2014 auf die Dauer von 6 Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Stunden pro Woche. Die Arbeitszeiteinteilung erfolgt durch Dienstanweisung je nach Einsatzbereich.

Die Stelle umfasst folgendes Tätigkeitsfeld:

- Reinigung der Schule und der Turnhalle inkl. aller Nebenräume
- Sämtliche Reinigungsaufgaben in den öffentlichen Gebäuden (Gemeindeamt, Kindergarten, öffentliche WC-Anlagen, Bauhof) als Krankenstands- und Urlaubsvertretung
- sonstige diverse anfallende Arbeiten

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsbürgerschaft eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates
- Gesundheitliche, persönliche und körperliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
- Sinn für Sauberkeit, Ordnungsliebe, Selbständigkeit, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, körperliche Belastbarkeit, Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden
- Zeitliche und örtliche (innerhalb des Gemeindebetriebes) Flexibilität
- Mindestalter 18 Jahre, Führerschein B
- bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Folgende Unterlagen sind den Bewerbungsunterlagen anzuschließen:

- Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweis über abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss der oben angeführten Unterlagen bis **spätestens 06. Juni 2014** an die Marktgemeinde Obritzberg-Rust, Marktstraße 14, 3123 Obritzberg, zu richten. Bewerbungen per E-Mail (sandra.bogner@obritzberg-rust.gv.at) sind erwünscht.

Der Bürgermeister:
GERHARD WENDL



TAGESMÜTTER

NÖ Hilfswerk bietet Tagesmutterbetreuung für Eltern aber auch für Veranstaltungen und ist immer auf der Suche nach neuen Mitarbeiterinnen

Wenn sie für ihr Kind eine individuelle Betreuung suchen, die hohe pädagogische Qualität mit größtmöglicher zeitlicher Flexibilität vereint, dann sind sie bei den Tagesmüttern des NÖ Hilfswerks bestens aufgehoben. Das bestätigen immer wieder Studien, die zum Thema Kinderbetreuung in Auftrag gegeben werden. Faktoren wie, ein familiäres Umfeld, eine überschaubare Gruppe und hohe pädagogische Qualität ermöglichen für alle Kinder beste Entwicklungschancen, Geborgenheit und Wohlfühlen.

Unsere top-ausgebildeten Tagesmütter sind aber auch für Gemeinden, Firmen und Institutionen buchbar. Sie stellen bei Veranstaltungen ihr riesiges Repertoire an Spiel- und Bastelideen zur Verfügung, schminken ihre Kinder und ermöglichen ihnen ein paar freie Stunden.

Da aus den genannten Gründen der Bedarf an Tagesmüttern immer groß ist, bieten wir interessierten Frauen kostenlose Ausbildung, kontinuierliche fachliche Begleitung und ein tolles Team!

Sollten sie Interesse an Tagesmutterbetreuung haben oder selbst Tagesmutter werden wollen, dann melden sie sich bitte bei uns unter:

Familien- und Beratungszentrum St.Pölten
Steinergasse 2A, 3100 St.Pölten, Tel.Nr.: 02742/312250-21
e-mail: zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at



Familienhilfe

Erste Hilfe in Krisenzeiten

Familienbetreuung auf Zeit

In Zeiten, in denen ein Elternteil durch Erkrankung, Spitalsaufenthalt, Geburt oder andere akute gesundheitliche Ereignisse ausfällt, **springt die Familienhelferin für vier Wochen ein**. Dieses Angebot wird durch das Land Niederösterreich gefördert.

- Die Familienhelferin unterstützt die Familie in der individuellen Lebenssituation,
- übernimmt so weit wie möglich den Haushalt,
- versorgt Familienmitglieder
- und hilft den gewohnten Lebensrhythmus aufrecht zu erhalten.

Wir informieren Sie gerne!

NÖ Hilfswerk, Familien- und Beratungszentrum
Steinergasse 2A, 3100 St. Pölten
Tel. 02742/31 22 50-21

www.hilfswerk.at



Kostenlose Krisen-Hotlines

NÖ Frauentelefon 0800 800 810

Speziell für Frauen wurde das NÖ Frauentelefon eingerichtet: Es bietet eine rasche, unbürokratische und kostenlose Erstinformation in Problemsituationen. Außerdem gibt es **Beratung in vier Fremdsprachen** und eine **erweiterte Rechtsberatung**.

NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16

24 Stunden erreichbar. Das NÖ Krisentelefon ist Anlaufstelle in seelischen Krisen und psychischen Notsituationen. Rund um die Uhr, kostenlos und vertraulich.

www.hilfswerk.at

NÖ Frauentelefon 0800 800 810

Телефонная консультация:
Бесплатно и конфиденциально.
Телефонни хъхам: Мехаз а,тешаме а.
Телефонски савјети: Бесплатни и повјерљиви
Danışma Telefonu: Ücretsiz ve Güvenilir

NÖ Frauentelefon 0800 800 810
NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16
Kostenlos und vertraulich!

NÖ Frauentelefon 0800 800 810
NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16
Kostenlos und vertraulich!

NÖ Frauentelefon 0800 800 810
NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16
Kostenlos und vertraulich!

NÖ Frauentelefon 0800 800 810
NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16
Kostenlos und vertraulich!

NÖ Frauentelefon 0800 800 810
NÖ Krisentelefon 0800 20 20 16
Kostenlos und vertraulich!

NÖ-Hilfswerk, 3100 St. Pölten, Bilden: Hilfswerk/Suzy Škodaj



FRÜHJAHRSPUTZ IN OBRITZBERG-RUST-HAIN

Beim Gemeindeputztag gingen viele fleißige Helferinnen und Helfer im gesamten Gemeindegebiet gemeinsam ans Werk, um den weggeworfenen Müll einzusammeln und die Straßenränder zu säubern. Bgm. Gerhard Wendl und VbGm. Joachim Brader bedankten sich bei allen Freiwilligen, insbesondere bei den Abordnungen der Feuerwehren Schweinern, Kleinrust-Fugging, Hain, Großrust-Merking, Obritzberg und Zagging sowie bei allen Vereinen, beim Kindergemeinderat und den Mandataren, die sich dem Dienst der Aufräumaktion gestellt hatten. Im Anschluss wurden alle fleißigen Helferinnen und Helfer zu einer Jause ins Gasthaus Stöger nach Kleinrust eingeladen.



UNION OBRITZBERG-RUST-HAIN

Lustige Faschingsturnstunde am Faschingsdienstag mit Vorturner Andi Fritz und Jennifer Gastmayr. Nach der Turnstunde gab es für jedes Kind einen Faschingskrapfen. Gespendet von der Union.



Die Marktgemeinde Obritzberg-Rust verkauft gebrauchte Schwerlastregale, ca. 3 m hoch. Auskunft im Gemeindeamt.

LEADER: eine Erfolgsgeschichte soll fortgesetzt werden!



Der aus 21 Gemeinden bestehende Regionalentwicklungsverein Donauland-Traisental-Tullnerfeld, in dem auch unsere Gemeinde Mitglied ist, hat eine stolze Bilanz vorzuweisen:

Zwischen 2007 und 2013 stellten Landwirt/Innen, Wirtschaftstreibende, Vereine, Privatpersonen und Gemeinden Förderanträge für **256 Projekte** mit einer **Gesamtinvestitionssumme von 41 Millionen Euro**. Dank LEADER werden diese Projekte mit **11,7 Millionen Euro an Förderungen** unterstützt!

Damit die Erfolgsgeschichte weitergehen kann, wird nun eine Strategie für die Förderperiode 2014-2020 entwickelt. Dazu gilt es, in einem breit angelegten Bürgerbeteiligungsprozess herauszufinden, wo die verborgenen Potenziale in unserer Region liegen und wo wir noch Nachholbedarf haben. Und dazu brauchen wir Sie!

EINLADUNG zur Zukunftswerkstatt für die Teilregion Fladnitztal

Termin: 22. April 2014 um 18:00 Uhr

Ort: GH Grubmüller in Paudorf, Kremserstraße 46

Wenn Sie in den nächsten Jahren innovative Projekte in den Bereichen Wirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus oder Energie umsetzen wollen oder wenn Ihnen Themenfelder wie Bildung, Frauen, Jugend, Generationen, Daseinsvorsorge etc. ein Anliegen sind, dann sollten Sie Ihre Ideen unbedingt in diesen regionalen Entwicklungsprozess einfließen lassen. Erste Projektideen werden zu diesem Termin ebenfalls bereits entgegengenommen!

LEADER fördert ausschließlich Ideen, die aus der Bevölkerung kommen – nutzen Sie Ihre Chance in diesem Beteiligungsprozess!

Gerhard Wendl
Bürgermeister
Obritzberg - Rust

Franz Redl
Obmann LEADER-Region
Donauland-Traisental-Tullnerfeld

Mit Unterstützung durch





Frau Josefa Grundböck aus Greiling feierte am 24. Februar 2014 ihren **101. Geburtstag**. Dazu gratulierten Pfarrer Leopold Klenkhart, Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister, Schwiegersohn Karl Leeb, Bürgermeister Gerhard Wendl, Tochter Josefa Leeb, Vizebürgermeister Joachim Brader, für den Bauernbund Josef Schuster und Anton Kaiblinger. Die Marktgemeinde Obritzberg-Rust wünscht Frau Josefa Grundböck noch weitere gesunde Jahre im Kreise ihrer Familie.

WOHNUNGSVERKAUF WET

In der Gemeinde Obritzberg wurde seitens der NÖ Wohnbaugruppe eine Wohnhausanlage mit maisonettenartigen Wohnungen errichtet, wo noch eine Wohnung zum sofortigen Bezug zur Verfügung steht.

Jeder Wohnung ist ein Kellerabteil sowie 2 Autoabstellplätze zugeordnet, verfügt über Balkon, Terrasse und Eigengarten. Das noch freie Haus Nr. 4 verfügt über 84 m² Wohnnutzfläche, im Erdgeschoß befindet sich ein großer geräumiger Vorraum, Abstellraum sowie ein separates WC, eine Vollholzwendeltreppe führt ins Obergeschoß wo sich Bad mit integrierter Toilette sowie zwei Schlafräume befinden.

Die Anlage wurde in Niedrigenergiebauweise errichtet, wohnraumkontrollierte Belüftung sowie ein Pellets-Zentralheizwerk mit Einzelzählerverrechnung aber vor allem die südostseitige Ausrichtung der Anlage lassen die Energiekosten sinken. Weiters wird die Warmwasseraufbereitung mittels Solar unterstützt.

Ausstattung: buchenfarbene Laminatböden sowie neutrale zeitgemäße keramische Beläge im Grau-Sandton bzw. weiße Wandverfliesung im Bad.

Die Anlage wurde mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung NÖ WFG 2005 errichtet, zusätzlich kann jederzeit Wohnzu-

schuss beantragt werden, das zu einer zusätzlich Mietreduktion und somit zur Entlastung des Haushaltsbudget führt.

Für Besichtigungen, Beratung, Vergabe sowie Informationen über die Möglichkeit des Wohnzuschusses steht die WET, Zweigniederlassung St. Pölten, Mühlweg 114, 3107 St. Pölten, Fr. Pflüger, Tel: 02742/353248, d.pflueger@wet.at jederzeit gerne nach Vereinbarung zur Verfügung.

www.noe-wohnbaugruppe.at





AMTLICHE INFOS

Adressumstellung in Fugging:

Für die Bewohner der Ortschaft Fugging gilt seit dem 01.04.2014 die neue Adresse. Die neuen Hausnummern- tafeln wurden Ihnen bereits übergeben. In den nächsten Tagen werden die neuen Meldezettel nachgereicht. Ihr zuständiges Postamt für hinterlegte Pakete oder Briefe wird die Poststelle im Gemeindeamt sein. Die österreichische Post AG gewährt eine Nachsendefrist von 6 Monaten beginnend ab dem 01.04.2014. Ab dem 01.10.2014 kann aus technischen Gründen auf die alte Adresse nicht mehr zugestellt werden.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie darauf hinweisen, dass diese 6 monatige Frist für das restliche Gemeindege- biet per 01.04.2014 abgelaufen ist. Falls noch Post auf die alte Adresse versendet wird, wird diese im Verteilerzent- rum in Wien aussortiert und an den Absender retourniert.

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMEL- ZENTRUM IN SCHWEINERN



jeden 1. Freitag im Monat

9. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 1. August, 5. September,
3. Oktober, 7. November, 5. Dezember

von 13.00 – 18.00 Uhr

Übernommen werden:

Sperrmüll, Eisenschrott, Holz, Elektroschrott, Sty- ropor (nur sauberes ohne Kleber), NÖLIS, Bauschutt (nur in Kleinmengen gegen Kostenersatz), Ökoboxen. Unter anderem werden auch PKW Altreifen ohne/mit Felgen gegen Kostenersatz von € 2,50 übernommen.

FAHRZEUGE:

Für unser Bauhofpersonal wurde ein neuer VW Caddy gekauft. Auch unsere VW Pritsche muss erneuert wer- den, da die §57 Überprüfung (Pickerl) nicht mehr möglich ist. Es soll wieder ein gebrauchtes Fahrzeug angeschafft werden.

VERKAUF BETRIEBSGRUNDSTÜCK

Zum Verkauf gelangt ein Gewerbegrundstück in Grünz im Ausmaß von ca. 11.500 m²; verfügbar ab sofort.

Die Verkehrsverbindung nach St. Pölten beträgt ca. 15 Minu- ten und nach Krems ca. 25 Minuten.

Die Versorgungsleitungen Wasser und Kanal werden seitens der Gemeinde bis zur Grundgrenze gelegt.

Es besteht kein Bauzwang.

Widmung: Bauland-Betriebsgebiet

Bauklasse I: bis 5,0 m

Bauklasse II: über 5,0 m bis 8,0 m

Der Preis in Höhe von € 30,00/m², zuzüglich Aufschließungs- kosten, versteht sich als Richtwert.





**swing & smile
(statt stock und steif)**

**7. Mai 2014
18.00 – 19.30 Uhr**



Treffpunkt

**Gemeindeamt Obritzberg-Rust
Marktstraße 14, 3123 Obritzberg**

smoveyCOACH

Eva Korotvicka – Gesundheitstrainerin



**Das intelligente Fitness-Gerät mit der österreichischen Identität
Spüren Sie die Vibration von smoveys! Bringen Sie sich in Schwung mit smoveys!**

Bringen Sie bitte mit:

- gute Schuhe und wettergemäße Bekleidung

Smoveys werden kostenlos zur Verfügung gestellt!

Einfach - Swing & Smile!



„MITANAUND BEI UNS AM LAND“

FUSSBALLSCHMIEDE SSC HAIN UNITED



Gründung: 2000

Vereinsfarben: Weiss - Rot

Mitglieder: 15

Stadion: Sportplatz Rust

Motto: Das Runde muss ins Eck...

Der Hobbyfußballverein SSC Hain United wurde unter der Federführung von Martin Hinterhofer und Franz Figl mit jungen Fußballbegeisterten im Jahr 2000 ins Leben gerufen.

Neben unseren sportlichen Aktivitäten (Wöchentliches Training, Turniere im Grossraum Niederösterreich und diversen Benefizspielen) pflegen wir den kameradschaftlichen Zusammenhalt unserer Mannschaft. Bei diversen Ausflügen innerhalb Europas, Geburtstagsfeiern und dem alljährlichen Skiwochenende in den österreichischen Alpen wird diese Kameradschaft gepflegt.

Unser Hobbyfußballverein veranstaltet seit mehreren Jahren das traditionsreiche Sonnenwendfeuer in den Hainer Grosskellern. Bei sommerlicher und gemütlicher Atmosphäre werden diverse Spezialitäten der heimischen Küche angeboten und mit einem Riesenfeuerwerk abgerundet.

Um unsere sportlich hoch gesteckten Ziele erreichen zu können wurde, als Highlight, im Herbst 2013 eine Flutlichtanlage am Sportplatz Rust installiert und somit ist der ganzjährige Spielbetrieb gesichert.

Aufgrund unserer langjährigen Freundschaft und Aufgeschlossenheit, sind wir stets bemüht neue Fußballer in unserem Verein willkommen zu heißen und stehen für Fragen bei Interesse gerne zu Verfügung.



Ansprechpartner: Christoph Gaupmann Tel.: 0664 / 626 56 13 e-mail: christoph.gaupmann@porr.at



© eNu

Strom-Spar-Beratung holen - 30 Euro sichern

Die EnergieberaterInnen zeigen Ihnen vor Ort wo Ihre Stromfresser zu finden sind und wie Sie einsparen können.

So funktioniert´s

- Termin für eine Strom-Spar-Beratung vereinbaren.
- gemeinsam mit ExpertInnen Ihre Stromfresser finden.
- Beratung bestätigen lassen.
- Bestätigung mitnehmen, wenn Sie Ihren Stromfresser gegen ein neues energieeffizientes Gerät bei einem der Partner austauschen. 30 Euro zurückbekommen!

Weitere Details unter:

www.energieberatung-noe.at/strom-spar-beratung

Die Aktion Strom-Spar-Beratung findet in Kooperation mit der Wirtschaftskammer NÖ statt.

Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ

Tel. 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at

**ENERGIE
BERATUNG**
© 02742-22144



© Matthias Komarek

Setzen auch Sie auf Elektromobilität!

Elektromobilität ist im Vormarsch. Elektrische Antriebe sind leise, deutlich effizienter als Verbrennungsmotoren und arbeiten - mit Ökostrom betrieben - klimaschonend. Holen Sie sich nun bis zu 5.000 Euro e-mobil Förderung ab

Das Förderprogramm „e-mobil in nö“ unterstützt eine moderne Mobilität in folgenden Bereichen:

- Förderungen für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen
- Gefördertes E-Fahrerlebnistraining
- Vergünstigte Konditionen für Mietfahrzeuge
- Kostenzuschuss für 2 Jahrestickets für den öffentlichen Verkehr
- Kostenzuschuss für die ÖBB Vorteilscard

Weitere Details unter: www.e-mobil-noe.at/foerderung

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich

Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at



AUS UNSERER VOLKSSCHULE



Von links: Vbgm. Joachim Brader, Gregor Speiser, Philipp Grubmann, Leonie Burger, Elias Idinger (versteckt), Lukas Speiser, Noah Robineau, Christoph Burger, Nina Stiefsohn, Lilia Hintermeyer, Seval Yalcin, Lea Schuster, Elena Korntheuer
Hinten: GfGR. Thomas Amon, Klassenlehrerin Martha Frühauf, GR. Edeltraud Saferding, GfGR. Daniela Engelhart



Vorne: Aleyna Köse, Lukas Vogl, Simon Kickinger, Jakob Wimmer, Tobias Hipfl, Tobias Schwelller, Zöchbauer Samuel, Isabella Eichinger
2. Reihe: Benedikt Amon, Carola Mülleitner, Caspar Peham, Sabrina Schalhas, Vbgm. Joachim Brader, Sude Simsek, Madlen Messerer, Lorenz Dörner, GR. Edeltraud Saferding
Letzte Reihe: KL VOL Christine Steinberger, GfGR. Thomas Amon, GfGR. Daniela Engelhart



1. Reihe: Emanuel Zagan, Leonie Heinrich, Lena Hohl, Raphael Parfuß, Luca Illetschko, Oliver Wimmer, Sophie Schindele
2. Reihe: KL VOL Susanne Tiefenböck, Julia Rameder-Pöschl, Selina Hiegesberger, Elisabeth Strasser, Nina Fidelsberger, Daniel Diendorfer, Lukas Thoma, Michael Engelhart, Sebastian Kern,
3. Reihe: GfGR. Thomas Amon, Vbgm. Joachim Brader, GR. Edeltraud Saferding, Livio Seidl, GfGR. Daniela Engelhart, Benjamin Scherzer



Am 28.2.2014 besuchte der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor Stefan Karch die Kinder der Volksschule Obritzberg/Rust. Stefan Karch las den Kindern nicht nur aus seinen Büchern vor, er verpackte seine Geschichten in ein spannendes Puppentheater. Beeindruckt waren die Kinder insbesondere von den Puppen, die der Autor selbst herstellt.



Schitage am Semmering
Die Kinder der 3. und 4. Klasse konnten von 12.-14. März Schitage am Semmering verbringen. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Elke Haiden, Susanne Tiefenböck und Ursula Wimmer lernten die Kinder durch professionelle Schilehrer viel dazu. Bei Sonnenschein ging es die Pisten rauf und runter. Untergebracht und versorgt im JUFA Heim Schloss Sommerau genossen alle diese drei Tage bei milden Temperaturen im Schnee. Unser besonderer Dank gilt den Begleitpersonen Margarethe Hahn, Anita Oberndorfer, Martin Pinz, Sylvia Prischink, Michaela Schreiber, Sandra Seidl und Maria Strasser für die tolle Hilfe und Unterstützung.





Vorne: Sophie Voss, Elisa Letschka, Fiona Jeram, Felix Hahn, Gerhard Kikinger, Jonas Zagler, Elias Loibner, Tobias Völkl, David Pinz
 2. Reihe: Klassenlehrerin Christina Palmetshofer, Rebecca Schreiber, Kerstin Hössinger, Magdalena Macho, Leonie Hiegesberger, Chiara Hauser, Reinhard Schuster, Patrick Vogl, Sophie Jeschko, Florian Holzmann, Pascal Gruber, Raphael Eichinger
 hinten: Klassenlehrerin VOL Elke Haiden, GfGR. Amon Thomas, Vbgm. Joachim Brader, GR. Edeltraud Saferding, GfGR. Daniela Engelhart

AUS UNSERER VORSCHULE UND DEM KINDERGARTEN



Vorne: Janina Bruckmüller, Magdalena Nemecek, Theresa Weinreich, Elisa Vorlauffer, Lena Krammer, Melih Simsek, Ömer Atesali, Nico Herrmann, Zekiyenur Bicioglu
 2. Reihe: David Dlanhy, Anna Brantner, Nico Rameder-Pöschl, Katharina Strnad, Jonathan Katzensteiner, Gabriel Zagan,
 letzte Reihe: GfGR. Thomas Amon, Klassenlehrerin VOL Anita Hammerschmid, Vbgm. Joachim Brader, GR. Edeltraud Saferding, GfGR. Daniela Engelhart



Pfarrer Leopold, Blaumoser Leonie, Gruber Anna, Radlegger Saskia, Groismaier Johannes, Pädagogin Bachmann Andrea, Besser Steven, Prager Judith, Prager Konrad, Güler Ilara, Besser Dean, Gwis Anna, interkultureller Mitarbeiter Hivi Demir, Speiser Theo, Schweller Fabian, Kindergartenbetreuerin Jedlicka Anna



Levi Zagan, Tino Edlinger, Philipp Maierhofer, Jonas Schabasser, Sara Pokorny, Yannis Zagan, Juliana Burger, Ronja Edlinger, Matthias Burger, Lorenz Strasser, Nathalie Damböck, Madeleine Hiegesberger. Stützkraft Petra Rericha, Clemens Amon, Pädagogin Kerstin Priller, Kindergartenbetreuerin Hermine Messerer; Vbgm. Joachim Brader, GR. Edeltraud Saferding, GfGR. Daniela Engelhart, GfGR. Thomas Amon



Kindergartenbetreuerin Helga Klenk, Kindergartenleiterin Maria Stetina, GfGR. Thomas Amon, Ambichl Natalie, Ambichl Lisa, Stelzhammer Barbara, Lorenz Linauer, GR. Edeltraud Saferding, Johannes Loibner, Michael Erber, Jakob Riedl, Florian Wegscheider, Elisabeth Stelzhammer, Vbgm. Joachim Brader, GfGR. Daniela Engelhart, Tobias Riedl, Sebastian Jeram, Daniel Geier, Hanna Zöchbauer, Lilli-Marie Schärman, Valentina Macho